

Handball Bezirksliga weibl. Jugend B

Schwer erkämpfter Sieg

Concordia Delitzsch – BSC VICTORIA Naunhof 15:19 (9:8)

Vielleicht lag es an der nicht mehr gewöhnten frühen Anwurfzeit von 09.30 Uhr, vielleicht auch daran, dass Delitzsch mit voller Kapelle spielen konnte und Naunhof nur mit acht Spielerinnen antrat. Jedenfalls hatten die Parthestädterinnen mehr Probleme mit dem Tabellenachten, als ihnen lieb war.

Zwar konnten die Naunhoferinnen zunächst mit 0:1 in Führung gehen und sich dank sehenswerter Tore von Franzi aus dem Rückraum etwas mit 1:4 absetzen, doch dann diktierten die Delitzscher Mädels das Spiel. Immer wieder knackten sie die rechte Seite der Naunhofer Abwehr, konnten ausgleichen und sogar mit 7:6 in Führung gehen. Grund genug für Trainer Mathias Pfütze ein Time-Out einzufordern und mit Blick auf den Tabellenstand noch mehr Einsatzwillen anzumahnen. Doch so richtig schienen die Worte noch nicht zu wirken, denn Delitzsch konnte mit einem Halbzeitstand von 9:8 in die Kabine gehen.

Zu Beginn der zweiten Spielhälfte das gleiche Bild. Naunhof rannte ständig einem Rückstand hinterher. Doch Mitte der zweiten Halbzeit sollte beim Stand von 14:14 eine Änderung eintreten. Katrin musste zunächst verletzungsbedingt pausieren, Franzi wurde von den Delitzscherinnen an die kurze Leine genommen. Einerseits schien dies das Naunhofer Team zusammen zu schweißen, denn endlich war in der Abwehr die rechte Seite dicht, andererseits konnten im Angriff für die in der ersten Halbzeit glücklosen Luisa die erforderlichen Lücken gerissen werden. Delitzsch schien trotz voller Bank am Ende der Kräfte und ihnen gelang nur noch ein Treffer, während Naunhof zum Endstand von 15:19 davon ziehen konnte.

Für den BSC VICTORIA Naunhof spielten: Ina Kunstmann (TH, 14 Paraden, dav. 3 7-Meter), Katharina Funke, Katrin Schneider (1), Lisa Knospel, Franziska Tag (9/4), Luisa Weihmann (6/2), Sophia Heyder (3/1), Natalie Kruck

TR: Mathias Pfütze, Co-TR.: Matthias Tag

Siebenmeter: 4:1 / 8:7

Zeitstrafen: 3:3